

Inhalt

Einleitung	9
1 Historischer Abriss zur gesellschaftspolitischen Thematik „Frauen in Naturwissenschaft und Technik“	13
2 Forschungsstand zum Themenfeld „Junge Frauen mit MINT-Interesse, deren Studienwahl, MINT-Fächer und Hochschulorientierungsangebote“	15
2.1 Was kennzeichnet die jungen Frauen mit MINT-Interesse? .	16
2.2 Was beeinflusst den Entscheidungsprozess der jungen Frauen mit MINT-Interesse?.....	26
2.3 Welche Besonderheiten der MINT-Fächer erschweren oder erleichtern die Studienwahl?.....	28
2.4 Was leisten vorhandene Hochschulangebote?	34
2.5 Kategorienbildung.....	41
3 Berufswahltheoretischer und erwachsenenbildnerischer Rahmen	43
3.1 Studien- und berufswahltheoretische Rahmung	43
3.2 Studienwahl unter bildungstheoretischer Perspektive des Konstruktivismus	51
3.2.1 Studienwahl als Beispiel für Kontingenzerfahrung	52
3.2.2 Der Studienwahlprozess als Perturbation, Krise und Reframing	53
4 Forschungsmethodik und Durchführung der Studie	55
4.1 Erhebungsmethode	55
4.1.1 Untersuchungsdesign.....	57
4.1.2 Auswahl der Interviewteilnehmerinnen	59
4.1.3 Zweite Interviewphase	62
4.1.4 Gütekriterien und Validierung	64
4.2 Datenanalyse	65
4.3 Übertragbarkeit und Verwendung der Ergebnisse.....	68

5	Studienwahlentscheidungen mathematisch-naturwissenschaftlich interessierter Abiturientinnen und die Barrieren zu technischen Studienfächern	71
5.1	<i>Einzelfallanalysen.....</i>	71
5.1.1	Andrea Anderle: Durch Wertorientierung zum Studienwunsch ohne Entschluss	72
5.1.2	Annika Dentler: Medizinstudium als fixe Idee	82
5.1.3	Agnes Teichler: Durch Systematik alles richtig machen	88
5.1.4	Corinna Fuchs: Der Wunsch nach einer sinnstiftenden Tätigkeit.....	95
5.1.5	Donella Sanftlebe: Das Mathematikinteresse vor allem.	102
5.1.6	Isabell Brunner: „Polizei“ als Ziel.....	110
5.1.7	Judith Pottast: Planvolles Vorgehen und Festlegung auf Chemie-Ausbildung	115
5.1.8	Ruth Müller: Die Sehnsucht, „anerkannt“ zu werden	123
5.1.9	Tanja Winter: Lehrerin werden als Setzung	131
5.1.10	Zarah Rahaly: Entscheidung im Austausch mit anderen.....	140
5.2	<i>Barrieren bei der Wahl eines technischen Studienfaches....</i>	149
5.2.1	Die Emotion Unsicherheit als Barriere	151
5.2.2	Bilder vom Frausein und von technischen Studienfächern als Barrieren	171
6	Didaktische Darlegungen zu Angeboten der Studienwahlorientierung im technischen Bereich für junge Frauen an Hochschulen	179
6.1	<i>Theoretische Anbindung an die konstruktivistische Erwachsenenbildung</i>	179
6.2	<i>Funktion der Hochschulangebote.....</i>	180
6.3	<i>Abbau der identifizierten Barrieren durch entsprechende Hochschulangebote an MINT-interessierte Studienwählerinnen</i>	181
6.3.1	Durch die Emotion „Unsicherheit“ verursachte Barrieren und Möglichkeiten zu deren Abbau	181
6.3.2	Durch Bilder vom Frausein und von technischen Studiengängen verursachte Barrieren	185
7	Fazit.....	189

Literaturverzeichnis	190
Verzeichnis der Tabellen	198
Verzeichnis der Abbildungen	198
Legende zu den Grafiken.....	199